

Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes ist der größte Arbeitgeber im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV). In unseren Behörden arbeiten deutschlandweit engagierte Menschen für lebendige Wasserstraßen. Wir verknüpfen Verkehrsmanagement, Ökologie und Ökonomie mit moderner Technik, um die vielfältigen Funktionen von Wasserstraßen und Schifffahrt für die Daseinsvorsorge und die natürlichen Lebensgrundlagen zu erhalten und nachhaltig zu verbessern. Kommen Sie zu uns! Gestalten Sie unsere Aufgaben und Ziele aktiv mit!



Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe ist Teil eines 357.582 km² großen Karrierenetzwerks, bestehend aus über 40 Behörden mit rund 24.000 Beschäftigten. Mehr unter <http://www.damit-alles-läuft.de>

Das **Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe** sucht für den Außenbezirk Niegripp zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** eine/einen

Ingenieurin / Ingenieur (m/w/d) (FH-Diplom / Bachelor) Fachrichtung Bauingenieurwesen als Leiterin / Leiter (m/w/d)

Der Dienort ist Burg/OT Niegripp.

Referenzcode der Ausschreibung 20241350_9345

Dafür brauchen wir Sie:

- Unterhaltung und Betrieb der wasserbaulichen Anlagen des Wasserstraßenkreuzes Magdeburg, sowie der Stromregulierungsbauwerke an der Elbe zwischen Barby und der Gemeinde Niegripp
- Führung und Lenkung der ca. 54 Beschäftigten des Außenbezirks Niegripp inkl. der Leitzentrale Hohenwarthe und Rothensee, sowie der Revier- und Betriebszentrale Magdeburg
- Durchführung, Organisation und Kontrolle der Bauwerksprüfung, -überwachung und-besichtigung
- Wahrnehmen der Aufgaben des/der Bauvollbemächtigten (fiskalische Abwicklung von Baumaßnahmen)
- Durchführung von strompolizeilichen Überwachungsmaßnahmen
- Wahrnehmung der Arbeitgeberpflichten auf dem Gebiet der Arbeitssicherheit und dem Gesundheitsschutz
- Erstellen von Fachbeiträgen zur Personalbedarfs- und Finanzplanung, sowie Bestellung von Beschäftigten
- Überwachung und Kontrolle der Aufgaben der Wasserbewirtschaftung

Ihr Profil:

Das sollten Sie unbedingt mitbringen:

- Erfolgreich abgeschlossene Hochschulausbildung als Bauingenieurin/Bauingenieur (m/w/d) oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen oder erfolgreich abgeschlossene Laufbahnausbildung für den gehobenen bautechnischen Verwaltungsdienst

Das wäre wünschenswert:

Fachlich:

- Fundierte bautechnische Kenntnisse über Betrieb und Unterhaltung der Wasserstraßen und ihrer Anlagen (Schleusen, Pumpwerke, Kanalbrücken, Hochwasserentlastungsanlagen)
- Fach- und Verwaltungskennnisse auf dem Gebiet der Verkehrssicherheit sowie der Anforderungen Dritter an die Wasserstraßen
- Gute praxisbezogene Kenntnisse im Arbeits- und Tarifrecht
- Kenntnisse des einschlägigen Bau-, Vergabe- und Verwaltungsrechts
- Kenntnisse in der Arbeitssicherheit und Unfallverhütung
- Fähigkeit zu wirtschaftlichem Handeln in der Verwaltung
- sicherer Umgang mit den MS-Office-Standardanwendungen (Word, Excel, Outlook), Grundkenntnisse in SAP R/3

Persönlich:

- Fähigkeit zur selbständigen und eigenverantwortlichen Entwicklung von Lösungsvorschlägen in allen Aufgabenbereichen des Außenbezirks sowie deren praktische Umsetzung
- Eignung und Befähigung zur Übernahme einer Leitungsfunktion
- Strategisches Denkvermögen sowie gutes Urteils- und Entscheidungsvermögen
- sehr gutes Planungs- und Organisationsvermögen
- überdurchschnittliche Belastbarkeit sowie ausgeprägtes Potential zum flexiblen, ziel- und personenorientierten Handeln
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie sehr gute Fähigkeit zur Konfliktbeilegung und -lösung
- Verhandlungssichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Sprachlevel C1
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Fortbildung
- Führerschein Klasse B (oder ehem. Klasse 3) sowie die Bereitschaft zum Führen von Dienstfahrzeugen

Das bieten wir Ihnen:

Die Eingruppierung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) vorläufig in der Entgeltgruppe 11 TVöD.

In Abhängigkeit von der Bewerberlage kann für externe Bewerber ggf. eine zusätzliche befristete Fachkräftezulage in Höhe von bis zu 1.000 Euro monatlich in Betracht kommen.

Bei der Stufenzuordnung besteht die Möglichkeit einschlägige und förderliche Berufserfahrung im Rahmen der tariflichen Regelungen anzuerkennen.

Beamtinnen und Beamte der WSV sind bewerbungsfähig. Für sie ist die Stelle vorbehaltlich einer Bewertung nach dem KGSt-Modell derzeit der Besoldungsgruppe A 12 BbesG zugeordnet, eine Planstelle steht nicht zur Verfügung. Die Versetzung erfolgt unter Mitnahme der derzeitigen Planstelle.

Informationen zum TVöD finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums des Innern (www.bmi.bund.de) bzw. unter dem Link <https://bezugerechner.bva.bund.de>).

Darüber hinaus erwartet Sie:

- Spannendes und zukunftsorientiertes Aufgabenfeld
 - TVöD Bund:
 - Eine Jahressonderzahlung in Höhe von 80 % des Monatstabellenentgeltes
 - 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr bei einer 5-Tage Woche
- Die Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf durch:
 - Flexible, moderne Arbeitszeitmodelle
 - Verschiedene Möglichkeiten der Teilzeitbeschäftigung
- Eine betriebliche Altersversorgung (VBL)
- Zuschüsse zur vermögenswirksamen Leistung
- Ein umfangreiches Weiterbildungsangebot u.a. im eigenem Aus- und Fortbildungszentrum

- Ein Sozialwerk mit einem breit gefächerten Freizeit-, Erholungs- und Begegnungsangebot
- Eine Sozialberatung und gesundheitliche Förderung durch Angebote vor Ort

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden für Tarifbeschäftigte und 41 Stunden für Beamte bei einer Vollzeitbeschäftigung.

Es besteht die Möglichkeit der Übernahme der Umzugskosten für einen Umzug an den neuen Dienort (oder Einzugsgebiet) nach den Bestimmungen des Bundesumzugskostengesetzes im Anschluss an die Probezeit.

Besondere Hinweise:

Der Dienstposten ist grundsätzlich zur Besetzung mit Teilzeitkräften geeignet.

Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten.

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 29.07.2024** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite <http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Wählen Sie dort „Bewerbung mittels Referenzcode“ aus und geben Sie bitte im Verlauf Ihrer Bewerbung den **Referenzcode 20241350_9345** ein. Die Benutzerdokumentation finden Sie über den o.g. Link.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Motivationsschreiben, Lebenslauf, Diplom-/Bachelorurkunde und -zeugnis oder den Nachweis über die Laufbahnbefähigung und Arbeitszeugnisse bzw. Beurteilungen**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise in deutscher Sprache über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <http://www.kmk.org/zab>.

Die bei der Zeugnisbewertung anfallenden Gebühren sind durch die/den Bewerberin/Bewerber (m/w/d) selbst zu tragen und können nicht erstattet werden.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter „**Ausbildung/Abschlüsse**“ Ihren entsprechenden **Studienabschluss** mit Ausprägung der Abschlussnote oder Ihre Laufbahnbefähigung und unter „**Berufserfahrung**“ die letzten drei Arbeitgeber (inkl. des Aktuellen).

Sie können sich auch per Post unter „Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen, Schloßplatz 9, 26603 Aurich“ bewerben.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung. (DO:815ABZ5) (BG:1; BG:4; BG:5)

Ansprechpersonen:

Für weitere Informationen zu der Ausschreibung stehen Ihnen Herr Meyer für fachliche Fragen unter 0391 530-2500 und Frau Dietrich für Fragen zum Bewerbungsverfahren unter der Telefonnummer 0391 530-2421 zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Internet unter <http://www.wsa-elbe.wsv.de> und <http://bav.bund.de>.